

Vatter / wir arme elende sündige Menschen bekennen dir von Grund unserer Herzen / all unser Elend und Jammer / nemlich daß wir in Sünden empfangen / gebohren und aufgewachsen / unser ganzes Leben mit unzehlichen bösen Sündlichen Gedancken / Gelüsten / Worten / Geberden und Wercken haben zugebracht / und damit verdienet Zeitliche und Ewige Straffen. Wir bitten dich aber ganz demüthiglich / in dem Nahmen deines eingebohrenen geliebten Sohns / den du umb der Sünde willen in die Welt gesandt / und in den Todt des Creuzes gegeben hast / du wollest uns von wegen seines theuren Verdiensts / alle unsere Sünde / welche anlauffen zehen Tausend Pfund / gnädiglich verzeihen und vergeben / und uns die Gnade deines heiligen Geists reichlich mittheilen / für ohn unser Leben zu bessern und nach deinem Willen anzurichten / auff daß wir also durch unsern Herrn IESUM Christum / allerley Straffen und Plagen entgehen / in deiner Gnad nach deinem Willen leben / und endlich nach diesem Jammerthal / in das ewige Leben eingehen mögen / Amen.

XXXIII.

Zu Memmingen nach der Predig / wann das H. Abendmahl gehalten wird.

O Allmächtiger GOTT / Gütiger und Barm